

(Download) Liebe braucht keinen Ort

Liebe braucht keinen Ort

Von Susan Waggoner

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #697622 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-28Erscheinungsdatum: 2014-02-28File Name: B00H980MEA | File size: 31.Mb

Von Susan Waggoner : Liebe braucht keinen Ort before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Liebe braucht keinen Ort:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes AuftaktbandVon sternchen"Liebe braucht keinen Ort" zeigt eine interessante Zukunftsvision und eine herzzereieude Liebesgeschichte.Zum Inhalt:Das Jahr 2218: Liza absolviert gerade ihre Ausbildung zur Emphatin und heilt Schwerkranke, als sie dort David kennenlernt. Emphaten sollen sich mglichst nicht verlieben, denn intensive Gefhle stren die Verbindung zu ihren Patienten. Doch Liza und David scheinen freinander bestimmt zu sein. David

scheint jedoch seine eigenen Geheimnisse zu haben...Meine Meinung:Ich fand die Welt, die die Autorin hier geschaffen hat, sehr interessant. Die Zukunftsvision ist unserer nicht so unähnlich, allerdings hat die Technik natürlich große Fortschritte gemacht und viele Gaben, z.B. die des Emphaten sind etabliert. Aber auch die Bedrohung durch Terroristen ist allgegenwärtig, wobei hier völlig neuartige Waffen zum Einsatz kommen. Besonders ans Herz gewachsen ist mir Lizas beste Freundin Rani, die kein Blatt vor den Mund nimmt und Liza aufmuntert, wenn es ihr nicht gut geht. Ranis Hobby ist es, sich jeden Tag in einen neuen Mann zu verlieben :-). Interessant ist auch die Entwicklung, die Lizas Fähigkeiten durchlaufen. Das fand ich sehr spannend und von der Autorin gut umgesetzt. Die Liebesgeschichte zwischen Liza und David entwickelt sich recht zügig, doch man merkt als Leser schnell, dass David etwas verheimlicht. Das belastet natürlich das junge Glück. Trotzdem hätte ich mir mehr Einblicke gewünscht, warum sich die beiden so zueinander hingezogen fühlen. Sowohl David als auch Liza bleiben als Protagonisten manchmal etwas blass; hier hätte die Autorin für mich mehr in die Tiefe gehen können. Die Wendung, die die Geschichte nimmt, hat mich dann doch sehr überrascht und leider ist das Ende sehr offen, so dass ich hoffe, dass bald der nächste Teil der Geschichte erscheint. Fazit: "Liebe braucht keinen Ort" entführt uns in eine interessante Zukunftsvision. Die Liebesgeschichte entwickelt sich recht schnell und nimmt eine unerwartete Wendung, welche einen sehnsüchtig auf den 2. Teil warten lässt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr Emotionen dann wäre es super. Von BookLady Erster Satz: Liza zögerte kurz, bis nach einer Sekunde das blaue Licht auf Grün wechselte, dann ging sie durch den Torbogen und in den Wartebereich der Notaufnahme. Schreibstil: Sehr interessant geschrieben, sodass man es schnell durchgelesen hat. Cover: Ich mag ja alles was mit Herzen und Liebe zu tun hat, das kitschige hat mich angesprochen. Meine Meinung: Liza lebt im Jahr 2218 in London und lernt den Beruf Empathin und lernt dadurch eines Tages David in der Notaufnahme kennen. Als sie ihn das erste Mal traf empfand sie ein heftiges Ziehen, ein unwillkürliches persönliches Hingezogenensein. So etwas hatte sie noch nie gegenüber einem Jungen verspürt. Aber wer war er? Die Welt die geschaffen wurde fand ich sehr interessant, z.B. Liza als Emphatin und die Gaben die die Menschen bekommen/haben, oder wie weit die Technik fortgeschritten ist. Es werden auch Drohungen von Terroristen geben wo hier völlig neue Waffen zum Einsatz kommen. Ihre beste Freundin Rani habe ich auf Anhieb gemocht, hat kein Blatt vor den Mund genommen und war genau das Gegenteil von Liza. Die Liebesgeschichte zwischen Liza und David empfand ich als sehr schnell, man hat als Leser sehr wenig mitbekommen, die Kennenlernphase wird hier ausgelassen. Es war Liebe auf den ersten Blick und seitdem konnte sich Liza ohne ihn kein Leben mehr vorstellen. Liza wusste gleich das sie mit David ihr Leben verbringen möchte und würde für ihn alles stehen und liegen lassen um mit ihm auf seinem Planeten weiter zu leben. Doch das ist nicht so leicht wie sie denkt da David ihr etwas verheimlicht.. Ich hätte es schneller gefunden wenn es detaillierter gewesen wäre das man als Leser mitfühlen kann. Fazit: Schade, ansich eine gute Geschichte mit tollen Ideen, nur hätte ich es besser gefunden wenn man mehr auf die Liebesgeschichte eingegangen wäre. Vielleicht wird darauf in Band 2 mehr eingegangen ich bin gespannt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nur Potential reicht leider nicht. Von Booklerin Nachdem ich in meinem Blog bisher nur wirklich gute Bücher vorgestellt habe, möchte ich heute über ein Buch schreiben, das mich nach seiner letzten Seite mit einer sehr zwiespältigen Meinung zurück gelassen hat. Gekauft habe ich Liebe braucht keinen Ort vor allem wegen seines Covers. Das Schattenpaar vor einem Sternhimmel hat mich einfach angesprochen. Natürlich hat mich auch der Klappentext in gewisser Weise interessiert, hatte er in mir jedoch hohe Erwartungen an die Geschichte geweckt, die leider nicht erfüllt wurden. Susan Waggoner lässt ihre Handlung im futuristischen London des Jahres 2218 spielen. Der Inhalt dreht sich um die Empathin Liza, die sich auf den ersten Blick in den geheimnisvollen David verliebt. Es geht zu Davids Eigenarten sich rar zu machen und sogar für mehrere Tage zu verschwinden. Liza verunsichert dieses Verhalten, bis sie nach einiger Zeit erschreckend feststellt, dass David vielleicht gar kein Mensch ist. Mehr möchte und kann ich zu dem Inhalt des Buches eigentlich nicht schreiben, da er von zahlreichen Wendungen durchzogen ist, die ich an dieser Stelle nicht vorweg nehmen möchte. Wie ich es bereits erwähnte, hat mir Liebe braucht keinen Ort nicht ganz so gut gefallen. Zu dieser Einschätzung brachten mich mehrere Dinge. Zum einen sind die Charaktere nicht genügend ausgearbeitet, sodass ich mich nicht in die Hauptfiguren einfülen konnte und sie mir dadurch auch nicht sympathisch waren. Darüber hinaus entwickelt sich die Liebe von Lisa und David einfach nicht richtig, sondern ist dann irgendwie da. Die Autorin schafft es nicht wirklich ihre Ideen und Personen miteinander zu vernetzen, sodass alles aneinander gereiht und oberflächlich wirkt. Die Ereignisse waren nicht ausreichend miteinander verflochten, wodurch ich an mehreren Stellen ins Stutzen kam, da einiges für mich einfach nicht nachvollziehbar war. Vielleicht wäre die Geschichte ansprechender, wenn die mit 215 Seiten für die Fülle an Informationen doch sehr knappe Handlung mehr ausgebreitet worden wäre. Eigentlich schade, denn die Grundidee der Autorin hat wirklich Potential. Neben diesen negativen Kriterien hat die Autorin aber auch sehr genaue und vor allem nachvollziehbare Einfälle über das Leben in der Zukunft. So scheinen all ihre futuristischen Gegenstände Weiterentwicklungen unserer heutigen Technik zu sein. Sehr faszinierend und schnell zu lesen. Liebe braucht keinen Ort ist sicher nicht jedermanns Geschmack. Dennoch lädt es zum Träumen über das zukünftige Leben ein. Wer also Science Fiction mag und sich gerne in Zukunftsvisionen verliert, sollte auf jeden Fall einen Blick in dieses Buch werfen. Lust auf weitere Rezensionen und Themen rund ums Buch? Dann besucht mich auf meinem

KurzbeschreibungEs ist das Jahr 2218. Liza McAdams ist in ihrem zweiten Ausbildungsjahr zur Empathin, als etwas passiert, das sie nicht fr mglich gehalten htte: Ein junger Mann, David, taucht im Krankenhaus auf und es ist Liebe auf den ersten Blick!Fr Liza stellen sich viele verwirrende Fragen: Wer ist David wirklich? Was tut er hier? Und warum ist er immer wieder seltsam abweisend zu ihr, ja eines Tages sogar verschwunden?KurzbeschreibungEs ist das Jahr 2218. Liza McAdams ist in ihrem zweiten Ausbildungsjahr zur Empathin, als etwas passiert, das sie nicht fr mglich gehalten htte: Ein junger Mann, David, taucht im Krankenhaus auf und es ist Liebe auf den ersten Blick!Fr Liza stellen sich viele verwirrende Fragen: Wer ist David wirklich? Was tut er hier? Und warum ist er immer wieder seltsam abweisend zu ihr, ja eines Tages sogar verschwunden?ber den Autor und weitere MitwirkendeSusan Waggoner wurde in Iowa geboren, wuchs in einem Vorort von Minneapolis auf, und erlangte ihren Abschluss an der University of Iowa. Sie ist Autorin zahlreicher Bcher, fiction und non-fiction. Titel in Amerika sind Classic Household Hints; Better Than Chocolate; Little Cakes: Recipes for Any Occasion; und, mit Co-Autor Robert Markel, Make Mine Vodka; Cocktail Hour; Vintage Cocktails; und Cocktails A-Go-Go. Susan lebt in New York City.